

Stelle und Kind (er)

Beitrag von „PollyPocket“ vom 12. Dezember 2011 20:37

Ich finde die Frage auch sehr interessant, da ich nun überlegen muss, ob ich mit 50 oder 70% meine erste Stelle beginne. Allerdings habe ich mein Referendariat mit Kind gemacht (unterbrochen, 1 Jahr Elternzeit, dann das letzte halbe Jahr mit 2. Staatsexamen mit Kleinkind) und mir sagten einige Lehrerinnen: Wenn du das geschafft hast, schaffst du auch 70%.

Es ist insgesamt ungerecht: Wer Kinder hat, braucht mehr Geld, hat aber weniger Zeit und arbeitet somit weniger 